



Der Leopardgecko

exotische Faszination und geliebtes Haustier

Annett Biermann

Thema: Reptilien
Umfang: 31 Seiten
Preis: 4,95 Euro
Autor: Annett Biermann

Kurzbeschreibung:

Spielen Sie mit dem Gedanken sich Reptilien als Haustiere zuzulegen ?

Der Leopardgecko ist eine sehr interessante Reptilienart ?
Erfahren Sie in diesem Ratgeber mehr über diesen faszinierenden „Exoten“.

Unsere Empfehlung:

Das PDF-Verwaltungsprogramm
addacta – Dokumenten Manager PRO
-30 Tage-Testversion verfügbar-



<http://www.addacta.de>



Der Leopardgecko

exotische Faszination und geliebtes Haustier

Annett Biermann

Heiko Harmes

Dorfstr. 13

87480 Weitnau

kontakt@tierratgeber24.de

www.tierratgeber24.de

Trotz sorgfältiger Prüfung können in diesem Ratgeber Fehler auftreten.

Wir schließen jegliche Haftung für Folgen, die auf unvollständige und fehlerhafte Angaben zurück zu führen sind, aus.

Fotos unterliegen dem Copyright und stammen aus folgender Quelle:

© Empire - Fotolia.com

Copyright 2009 tierratgeber24
Alle Rechte vorbehalten

Inhalt

Einleitung	3
Wissenschaftliche Einordnung	4
Aussehen und Eigenarten	7
Name, Größe, Lebenserwartung	7
Wichtige Körperteile und deren Funktion.....	8
Aufbau der Haut und Häutung	11
Herkunft und Lebensweise	13
Geografische Einordnung	13
Nachtaktivität.....	14
Winterruhe	15
Ernährung	17
Fortpflanzung.....	18
Leopardgeckos als Haustiere	20
Das richtige Terrarium.....	20
Die richtige Haltung	23
Futter.....	25
Eigene Nachzucht	27
Allgemeine Tipps zur Anschaffung.....	30



Einleitung

Der Leopardgecko gehört zu den Reptilien, die in immer mehr Haushalte einziehen. Von ihnen geht eine exotische Anziehungskraft aus. Schon längst ist es nicht mehr mit Hund und Katze getan, sondern Schlangen, Geckos und Warane müssen es sein. Und warum auch nicht? Solange die oberste Prämisse das Wohlfühlen des Tieres ist, spricht eigentlich nichts dagegen. Natürlich muss man sich an Gesetze und Vorschriften halten, denn es gibt Reptilien, die haben einfach nichts im Kinderzimmer zu suchen. Deren Erwerb und auch die Haltung sind verboten, was wiederum mit der Art an sich und deren Ansprüchen begründet ist.

Aber Bartagame, Leopardgeckos und auch verschiedene Schlangen sind salonfähig geworden. Die Ansicht dazu teilt sich in zwei große Lager, auf der einen Seite stehen die Liebhaber, die mit ihren Echsen eine eigene Zucht aufbauen und auf der anderen Seite stehen diejenigen, die mit dieser Art Tierliebe gar nichts anfangen können. Der zweiten Gruppe sei hier gesagt, sofern sie in den Genuss kommen, diese Zeilen zu lesen, es gibt nichts abstoßendes an diesen Tieren, auch muss man keine Angst haben. Alles, was diese Lebewesen möchten, ist leben. Und genau da kommen wir zu dem wichtigen Punkt, an erster Stelle muss immer das Tier stehen, seine Bedürfnisse und Wünsche. Hält man ein exotisches Tier zu Hause, dann muss man ihm auch die Gegebenheiten schaffen, die es braucht. Hält man es alleine, kann es sein, dass es einsam ist und eingeht. Hält man es unter falschen Bedingungen, kann es ein,



dass es die Nahrung verweigert und eingeht. Daher ist es unabdingbar, sich mit den heimatlichen und den artspezifischen Bedingungen genauestens auszukennen, bevor man sich ein solches Tier anschafft.

Zu diesem Zweck wollen wir etwas Hilfestellung geben für diejenigen, die sich für Leopardgeckos interessieren. Allerdings wird für die Vollständigkeit der Angaben keinerlei Haftung übernommen, es soll lediglich eine Richtung aufgezeigt werden, in die man sich weitergehend informieren kann. Und wenn man den „kleinen Kerl“ gut kennt und versteht, dann wird man ihm auch ein gutes Zuhause geben können.

Wissenschaftliche Einordnung

Der Leopardgecko gehört zur Klasse der Reptilien / Kriechtiere. Die Kriechtiere gehören zu den Wirbeltieren und als solche besitzen sie einen Schwanz, eine Hornschuppenhaut und Beine. Bei einigen sind allerdings die Beine verkümmert, sehen wir uns zum Beispiel die Schlangen an.

Wo in der Klasse der Reptilien sich der Leopardgecko wieder findet, soll folgende Übersicht verdeutlichen: